



(19)

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 183 087
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 85113956.8

(51) Int. Cl.³: B 28 B 23/00
B 28 B 7/24

(22) Anmeldetag: 02.11.85

(30) Priorität: 03.11.84 DE 3440247

(71) Anmelder: Wayss & Freytag Aktiengesellschaft
Theodor-Heuss-Allee 110
D-6000 Frankfurt am Main 90(DE)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
04.06.86 Patentblatt 86/23

(72) Erfinder: Schäfer, Herbert, Dipl.-Ing.
Rossbergring 143a
D-6107 Reinheim 5(DE)

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 20.07.88

(72) Erfinder: Bergenthal, Wolfgang, Ing. (grad.)
Kapitän-von-Schiller-Strasse 27
D-6078 Neu Isenburg/Zeppelinheim(DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE LI

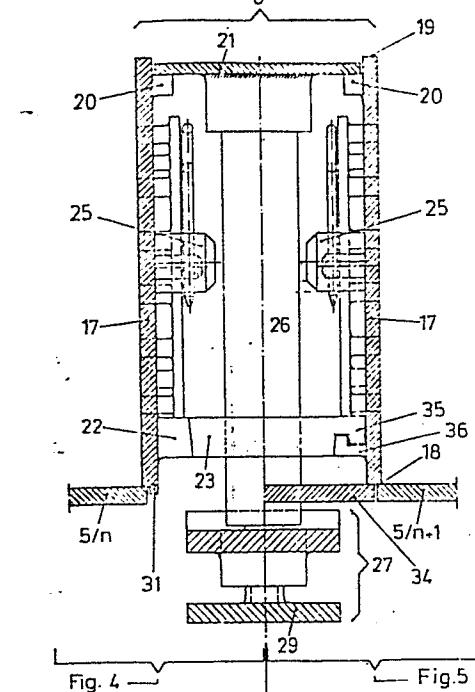
(72) Erfinder: Lipp, Wilfried
Friedberger Landstrasse 93
D-6000 Frankfurt a.M. 1(DE)

(72) Erfinder: Knodel, Rolf, Dipl.-Ing.
Johann-Strauss-Strasse 76
D-6233 Kelkheim-Münster(DE)

(54) Schalung für Serienfertigteile aus Stahlbeton, vornehmlich für vorgespannte Weichenschwellen.

(57) Bei dieser Schalung für vorgespannte Weichenschwellen werden die Abstellelemente (6) zwischen zwei aufeinander folgenden Fertigteilen ($2/n$ und $2/n + 1$) aus im Abstand spiegelbildlich angeordneten Kopfplatten (17) gebildet. Die Kopfplatten werden im unteren Bereich durch sich entsprechende Anschlüsse (22/23) auf Abstand gehalten. Am oberen Rand (19) hält sie eine Spannplatte (21), die auf Konsolen (20) der Kopfplatten (17) aufliegt, niedrig und auf Abstand. Eine Spannschraube (30) verbindet über einen Niederhalter (26) die Spannplatte (21) mit einer Klemmvorrichtung (27), die im Unterbau der Schalung (1) längs verschiebbar und verspannbar ist.

Die Kopfplatten (17) sind mit Hilfe von seitlichen Ausnehmungen (24) für die Spannglieder (3) in ihre Betonierposition einschwenkbar und weisen Zapfen (25) auf, an denen die Fertigteile nach dem Betonieren und dem Durchtrennen der Spannglieder (3) aus dem Spannbett (1) aushebbar und drehbar sind.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	US-A-2 397 728 (DOWSETT et al.) * Seite 1, linke Spalte, Zeile 1 - rechte Spalte, Zeile 46; Seite 2, linke Spalte, Zeile 51 - rechte Spalte, Zeile 38; Figuren 1-4 * ---	1,2	B 28 B 23/00 B 28 B 7/24
A	US-A-3 070 867 (T.J. BELLE) * Spalte 1, Zeilen 8-44; Spalte 3, Zeile 5 - Spalte 6, Zeile 50; Figuren 1-10 * ---	1,2	
A	GB-A-2 113 600 (TRAVERSES EN BETON ARME S.A.) * Seite 2, Zeile 109 - Seite 3, Zeile 81; Figuren 1-4 * ---	1	
A	FR-A-2 254 946 (COSTAMAGNA & CIE) * Seite 3, Zeile 16 - Seite 4, Zeile 34; Ansprüche 1-4; Figuren 1-5 * ---	1,2	
A, D	DE-A-2 948 303 (A. BETONG AB) * Seite 13, Zeile 31 - Seite 17, Zeile 32; Figuren 1-7 * -----	1,2	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.4) B 28 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche		Prüfer
DEN HAAG	22-03-1988		CUNY J.M.J.C.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		